

Lohnt sich das Referendariat, wenn man dann sowieso aufgrund des Alters nicht verbeamtet wird?

Beitrag von „Moebius“ vom 28. Januar 2024 07:48

Es geht darum, dass die TE ein laufendes Referendariat 6 Monate vor Schluss abbrechen will um dann ohne abgeschlossene Ausbildung eine Stelle als Angestellte an zu nehmen. Das ist, wenn es ohne absolute Not geschieht, komplett irre.

In 6 Monaten hätte sie die Möglichkeit eine normale Beamtenstelle zu kriegen und die finanziellen Nachteile sind über das Berufsleben so massiv, dass man wirklich nicht mehr darüber diskutieren muss, ob im Angestelltenverhältnis dann ein paar Monate mehr oder weniger angerechnet werden, das sind im Vergleich dazu wirklich Peanuts.

Der einzige vernünftige Grund dafür wäre, wenn bereits absehbar ist, dass man das Ref mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht bestehen wird.